Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung des Reitclub Speyer e.V. am 24. März 2017

Am 24. März 2017 um 19 Uhr kamen in der Vereinsgaststätte ”Reiterstübel” in Speyer 58 Personen zur jährlichen ordentlichen Mitgliederversammlung zusammen (Anwesenheitsliste liegt bei).

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch die 1. Vorsitzende und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Anette Barthel-Irion begrüßte als Versammlungsleitung und Vereinsvorsitzende

die Anwesenden herzlich.

Die Protokollführung über die Mitgliederversammlung übernahm Herr Markus Hartmann.

Die Versammlungsleitung stellte fest, dass die Versammlung gemäß der Satzung ordnungsgemäß einberufen wurde und durch die Anwesenheit von 58 stimmberechtigten Mitgliedern (hiervon stimmberechtigt für die Wahl des Vorstandes 57 Mitglieder und für die Wahl des Jugendwartes 58 Mitglieder) beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung lautet gemäß der Einladung wie folgt:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die 1. Vorsitzende und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung des Protokolls der Hauptversammlung vom 15.03.2016
3. Jahresberichte
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen des Vorstandes
8. Feststellung der Mitgliedsbeiträge und der zu leistenden Arbeitsstunden
9. Beschlussfassung über die ordnungsgemäß gestellten Anträge
10. Verschiedene

Per Handzeichen wurde dieser Tagesordnungsvorschlag einstimmig angenommen.

TOP 2: Verlesung des Protokolls der Hauptversammlung vom 15.03.2016

Gegen das Protokoll der Hauptversammlung wurden keine Einwände nach der Verlesung erhoben.

TOP 3: Jahresberichte

Der Vereinsjahresbericht mit den Tätigkeiten im vergangenen Jahr wurde durch die 1. Vorsitzende Anette Barthel-Irion (inhaltlicher Ausblick) und die stellvertretende Vorsitzende Frau Marianne Vogt (zum Schulbetrieb) sowie die Beisitzerin Frau Jasmin Klemke (zum Sportbereich), Frau Annabelle Stedler (zum Jugendbereich) und Herrn Christian Bialek (zum Anlagenbereich) erläutert. Aufgrund Verhinderung des Beisitzers Jürgen Bärwald erfolgte der Bericht zum Wirtschaftsbetrieb durch die Vorsitzende. In diesem Zusammenhang wurde die neue Bewirtschafterin des Reiterstübels, Frau Melanie Süß, recht herzlich begrüßt.

Alle Rückfragen wurden zur Zufriedenheit der Mitglieder beantwortet.

TOP 4: Kassenbericht

Die finanzielle Entwicklung wurde durch die Kassiererin Frau Bruni Möller anhand der diesem Protokoll beiliegenden Überschuss-Rechnung mit Stand zum 31.12.2016 vorgestellt.

Alle Rückfragen wurden zur Zufriedenheit der Mitglieder beantwortet.

TOP 5: Bericht der Kassenprüfer

Herr Martin Hauß stellte für die Kassenprüfer eine ordnungsgemäße Beleg- und Kassenführung durch die Kassiererin fest.

TOP 6: Entlastung des Vorstandes

Herr Martin Hauß stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Der Antrag wurde per Handzeichen, bei Enthaltung durch die anwesenden Vorstandsmitglieder, angenommen.

TOP 7: Neuwahlen des Vorstandes:

Aus dem im Jahr 2016 gewählten Vorstand ist Victoria Gundermann bereits ausgeschieden. Die noch im Amt verbliebenen Vorstandsmitglieder Anette Barthel-Irion, Marianne Vogt, Bruni Möller, Tina Todesco, Christian Bialek, Annabell Stedler, Jasmin Klemke und Jürgen Bärwald erklärten zum Zwecke der Neuwahlen ihren Rücktritt.

Durch die Versammlungsleiterin wurde festgestellt, dass es sich bei den Wahlen gemäß der Tagesordnung um Neuwahlen und nicht um Nachwahlen handelt. Durch die Mitgliederversammlung wurde mehrheitlich, per Handzeichen bei drei Enthaltungen, beschlossen, dass es sich bei den vorzunehmenden Wahlen um Neuwahlen handelt.

Auf Vorschlag wurde Herr Martin Hauß einstimmig per Handzeichen zum Wahlleiter bestellt. Dieser stellte fest, dass für die Wahl des Jugendwartes 58 stimmberechtigte Mitglieder und für die Wahl des weiteren Vorstandes 57 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind.

Für die Wahl des 1. Vorsitzenden wurde Frau Angelika Kurz vorgeschlagen. Diese stimmte einer Kandidatur zu.

Die Abstimmung zum Wahlverfahren aufgrund eines Antrages aus der Mitgliederversammlung ergab, dass (bei 9 Befürwortern und 1 Enthaltung) eine geheime Wahl abgelehnt wird. Durch Mehrheitsbeschluss der Mitgliederversammlung war daher eine Wahl per Handzeichen vorzunehmen.

Frau Angelika Kurz wurde mit 31 ja Stimmen, 23 Enthaltungen und vier nein Stimmen zur 1. Vorsitzenden gewählt. Diese erklärte, dass sie die Wahl annehme.

Für die Wahl der 2. Vorsitzenden wurde Frau Jasmin Klemke vorgeschlagen. Diese stimmte einer Kandidatur zu.

Ein Antrag auf geheime Wahl lag nicht vor, die Abstimmung per Handzeichen ergab bei 45 ja Stimmen, 12 Enthaltungen und keinen nein Stimmen die Wahl von Frau Jasmin Klemke zur 2. Vorsitzenden. Diese erklärte, dass sie die Wahl annehme.

Für die Wahl zur Kassiererin wurde Frau Bruni Möller vorgeschlagen. Diese stimmte einer Kandidatur zu.

Ein Antrag auf geheime Wahl lag nicht vor, die Abstimmung per Handzeichen ergab bei 50 ja Stimmen, 6 Enthaltungen und einer nein Stimmen die Wahl von Frau Bruni Möller zur Kassiererin. Diese erklärte, dass sie die Wahl annehme.

Für die Wahl zum Schriftführer wurde Herr Markus Hartmann vorgeschlagen. Dieser stimmte einer Kandidatur zu.

Ein Antrag auf geheime Wahl lag nicht vor, die Abstimmung per Handzeichen ergab bei 40 ja Stimmen, 17 Enthaltungen und keiner nein Stimmen die Wahl von Herrn Markus Hartmann zum Schriftführer. Dieser erklärte, dass er die Wahl annehme.

Für die Wahl des Sportwartes wurde Herr Andreas Hemmer vorgeschlagen. Dieser stimmte einer Kandidatur zu.

Ein Antrag auf geheime Wahl lag nicht vor, die Abstimmung per Handzeichen ergab bei 43 ja Stimmen, 12 Enthaltungen und einer nein Stimmen die Wahl von Herrn Andreas Hemmer zum Sportwart. Dieser erklärte, dass er die Wahl annehme.

Für die Wahl des Jugendwartes wurde Frau Annabell Stedler vorgeschlagen. Diese stimmte einer Kandidatur zu.

Ein Antrag auf geheime Wahl lag nicht vor, die Abstimmung per Handzeichen ergab bei 54 ja Stimmen, 4 Enthaltungen und keiner nein Stimmen die Wahl von Frau Annabel Stedler zur Jugendwart in. Diese erklärte, dass sie die Wahl annehme.

Für die Wahl des Beisitzers mit dem Aufgabengebiet des Wirtschaftswartes wurde Frau Doris Sledziejowski-Bonnet vorgeschlagen. Diese stimmte einer Kandidatur zu.

Ein Antrag auf geheime Wahl lag nicht vor, die Abstimmung per Handzeichen ergab bei 47 ja Stimmen, 10 Enthaltungen und keiner nein Stimmen die Wahl von Frau Doris Sledziejowski-Bonnet zur Beisitzerin mit dem Aufgabengebiet der Wirtschaftswartin. Diese erklärte, dass sie die Wahl annehme.

Für die Wahl des Beisitzers mit dem Aufgabengebiet des Anlagenwartes wurde Herr Christian Bialek und Herr Werner Thomas vorgeschlagen. Herr Bialek lehnte eine Kandidatur ab, Herr Werner Thomas stimmte einer Kandidatur zu.

Die Abstimmung zum Wahlverfahren aufgrund eines Antrages aus der Mitgliederversammlung ergab, dass (bei einem Befürwortern und einer Enthaltung) eine geheime Wahl abgelehnt wird. Durch Mehrheitsbeschluss der Mitgliederversammlung war daher eine Wahl per Handzeichen vorzunehmen.

Herr Werner Thomas wurde mit 24 ja Stimmen, 19 Enthaltungen und 14 nein Stimmen zum Beisitzer mit dem Aufgabengebiet des Anlagenwartes gewählt. Dieser erklärte, dass er die Wahl annehme.

Für die Wahl des Beisitzers mit dem Aufgabengebiet des Stallwartes wurde Herr Christian Bialek vorgeschlagen. Dieser stimmte einer Kandidatur zu.

Ein Antrag auf geheime Wahl lag nicht vor, die Abstimmung per Handzeichen ergab bei 42 ja Stimmen, 14 Enthaltungen und einer nein Stimmen die Wahl von Herrn Christian Bialek zum Beisitzer mit dem Aufgabengebiet der Stallwartes. Dieser erklärte, dass er die Wahl annehme.

Die Sitzungsleitung wurde wieder von Frau Anette Barthel-Irion übernommen. Diese bedankte sich bei der Wahlleitung für die Durchführung der Wahlhandlung.

TOP 8: Feststellung der Mitgliedsbeiträge und der zu leistenden Arbeitsstunden

Der amtierende Vorstand hatte sich mit dieser Thematik befasst. Durch die Sitzungsleitung wurde das Ergebnis als Vorschlag der Mitgliederversammlung unterbreitet. Dieser sah keine Veränderung beim Mitgliedsbeitrag vor. Die Anzahl der zu leistenden Arbeitsstunden solle von derzeit 16 Stunden im Jahr auf 18 Stunden in Jahren ohne Turnier und 22 Stunden in Jahren mit einem Turnier erhöht werden. Der bisher für nicht geleistete Arbeitsstunden erhobene Betrag von 16,00 Euro je Stunde, sollte auf 20,00 Euro je Stunde erhöht werden.

Durch die Anwesenden Mitglieder erfolgte eine rege Diskussion. Aus dieser ergaben sich folgende Abstimmungen:

1. Reitschüler und Reitbeteiligungen sind zu einer geringeren Anzahl von Arbeitsstunden verpflichtet. Dieser Antrag wurde bei 42 nein Stimmen, einer Enthaltung und 14 ja Stimmen abgelehnt.
2. Die Anzahl der zu leistenden Arbeitsstunden wird auf a) 20 Stunden, b) 18 / 22 Stunden und c) unter Beibehaltung der bisherigen Stunden auf 18 Stunden festgesetzt. Für den Vorschlag a) wurden 22 ja Stimmen, für den Vorschlag b) 9 ja Stimmen und für den Vorschlag c) 17 ja Stimmen abgegeben. Somit wird gemäß Mehrheitsbeschluss die Anzahl der zu leistenden Arbeitsstunden auf generell 20 Stunden im Jahr erhöht.
3. Die Höhe der zu erbringenden Zahlung für nicht geleistete Arbeitsstunden wird auf a) 20 Euro, b) 18 Euro und c) unter Beibehaltung des bisherigen Betrages auf 16 Euro festgesetzt. Für den Vorschlag a) wurden 11 ja Stimmen, für den Vorschlag b) 4 ja Stimmen und für den Vorschlag c) 32 ja Stimmen abgegeben. Somit wird gemäß Mehrheitsbeschluss die Höhe des zu zahlenden Betrages für nicht geleistete Arbeitsstunden mit 16 Euro beibehalten.

TOP 9: Beschlussfassung über die ordnungsgemäß gestellten Anträge

Zu diesem TOP lagen keine schriftlich gestellten Anträge vor.

TOP 10: Verschiedenes

Auf Nachfrage wurde festgestellt, dass die Neuwahlen nur die Positionen des Vorstandes umfassen. Hiervon ist die Amtszeit der Kassenprüfer nicht beeinflusst.

Die Versammlungsleiterin schloss um 21.30 Uhr die Versammlung.

Speyer, 21. April 2017

Markus Hartmann Anette Barthel-Irion Angelika Kurz Jasmin Klemke

Protokollführer Versammlungsleiterin 1. Vorsitzende 2. Vorsitzende